

Tourismusverband Hochpustertal

08.03.2013, 11:56 | Tourismus, Auto & Verkehr

Pressemitteilung von: *brandnamic - hotel & destination marketing*

Das Hochpustertal in den Dolomiten bietet eine beeindruckende Bergkulisse. Nicht verwunderlich, dass das Gebiet zu den beliebtesten Ferienzelen in Südtirol gehört, vor allem für Wintersportler. Die Einzigartigkeit und Schönheit sowie das spektakuläre Massiv der Berge, das schon seit Jahren auch Prominente anzieht, haben die UNESCO 2009 dazu bewogen, die Region zum Weltnaturerbe zu erklären. Das Hochpustertal verfügt über rund sieben verschiedene Skigebiete, jedes ist auf seine Art attraktiv, gleichgültig ob für eine unterhaltsame Rodelpartie, eine gemütliche Abfahrt mit der Familie, für Snowboardfun oder eine Abfahrt für Skiprofis. Auch das Wandern in Südtirol und vor allem im Hochpustertal ist für viele Urlauber ein Grund in dieser Region Urlaub zu machen.

Das Hochpustertal kann mit weiteren Superlativen aufwarten. Es gibt insgesamt 31 Aufstiegsanlagen und rund 77 Kilometer Abfahrtspisten. Die Sextner Dolomiten gehören zum Skiverband Dolomiti Superski, der den Dolomiti Superski-Pass für den Winter und den Dolomiti Supersommer-Pass für den Sommer anbietet. Die Skipasspreise liegen je nach Dauer des Aufenthalts zwischen 22,00 EUR und 321,00 EUR.

Das Wandern in Südtirol (<http://www.hochpustertal.info>), aber vor allem auch das Langlaufen, ganz speziell im Hochpustertal, gehören zu den schönsten und beliebtesten Beschäftigungen im Urlaub. Sämtliche Orte im Tal haben ein miteinander verbundenes Loipennetz mit insgesamt 200 Kilometern. Ob Langlauf, Schneeschuhwandern oder Winterwandern - auf solch einer Tour hat man immer wieder Zeit in den verschiedenen Orten einzukehren, sich kulinarisch verwöhnen zu lassen oder sich auf einer der Hütten-Terrassen zu sonnen. Wer noch nicht mit Langlauf vertraut ist, dem dient das Toblacher Langlaufstadion zunächst als Übungsgelände, bevor man sich auf die Loipe traut.

Auch Familien mit Kindern kann das Hochpustertal viel bieten. Neben vielen gepflegten Wanderwegen, gibt es überschaubare Skigebiete wie beispielsweise am Helm, der Rotwand und am Haunold. Die Skihütten und Berggasthöfe bieten spezielle Angebote für Kids, zum Beispiel ein Ausflug mit dem Rentierschlitten, eine Schlittenfahrt auf der Rodelbahn oder Schneeburgen bauen. In Toblach gibt es einen Skikindergarten, in dem die Kleinsten mittels eines Kinderskilehrers erste Schritte auf Skiern wagen können.

Wer nach all den Aktivitäten mal einen Wellness-Tag einlegen möchte, der wird im Hochpustertal nicht enttäuscht. Fast jedes Hotel in der Region verfügt über einen Wellness-Bereich mit Saunen, Massageräumen und Beauty-Anwendungen. Neben den Hotels gibt es auch einige öffentliche Wellness-Einrichtungen, zum Beispiel das Erlebnisbad Aquafun in Innichen.

Portrait

Im Hochpustertal gibt es einige sehenswerte Orte, dazu gehören Sexten, Toblach, Innichen, Niederdorf und Prags. Sexten wird auch das "Dorf der Drei Zinnen" genannt. Das Dorf und die Umgebung gelten als Ferienziel für den Winter- als auch für den Sommerurlaub. In Toblach gibt es einen Skizug zum Skigebiet Kronplatz und das Langlaufzentrum "Nordic Arena". Besonders schön ist eine romantische Pferdeschlittenfahrt zum Toblacher See. Außerdem finden regelmäßig

Langlaufmarathons statt. Weitere Events sind das Dolomiti Balloonfestival und der Volkslanglauf von Toblach nach Cortina. Im Kulturzentrum Grand Hotel finden häufig Konzerte, Vorträge und andere Veranstaltungen statt. In und um Niederdorf herum gibt es für Ruhe- und Erholungssuchende zahlreiche Wander- und Spazierwege, die recht einsam sein können. In Niederdorf findet außerdem das Internationale Curling Turnier statt.

News-ID: 703908 • Views: 784 (Stand: 21.04.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/703908/Tourismusverband-Hochpustertal.html>